

PROJEKTSTECKBRIEF: IHRE IDEE FÜR DAS „WESERLAND“



Name des Projektes:

Nachhaltigkeit fördern durch ein regional nutzbares Konzept zur strukturellen Vermeidung von Lebensmittelverschwendung

Inhalt & Ziel	LEADER-Bewerbungsprozess für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung im Mühlenkreis Workshop im Weserland (Petershagen, Minden, Porta Westfalica, Bad Oeynhausen) Mi 24.11.21 18 Uhr Arbeits- und Lebensmodelle: Wie wollen wir in Zukunft miteinander leben und arbeiten? der.hive Rehme (Adam-Opel-Straße 2, 32547 Bad Oeynhausen) "Nachhaltigkeit fördern durch ein regional nutzbares Konzept zur strukturellen Vermeidung von Lebensmittelverschwendung mit z.B. überzähligen belegten Brötchen bei öffentlichen Veranstaltungen" Denn: Klimaschutz beginnt beim Essen. Essen ist relevanter für das Klima als oft angenommen: Ein Fünftel aller klimaschädlichen Treibhausgasemissionen ist in Deutschland auf die Ernährung zurückzuführen.
Nutzen & Zielgruppen	Ganz am Ende der Veranstaltung „Weserland“ am 03.11.2021 um 18 Uhr in der Kulturhalle Neesen wurde deutlich, dass es kein Verwertungskonzept für die übrig gebliebenen Brötchen gab. Ähnliches dürfte für viele Veranstaltungen gelten. Die Bundesregierung hat im Februar 2019 eine "Nationale Strategie zur Verringerung von Lebensmittelabfällen" beschlossen. Damit sollen die Lebensmittelabfälle gemäß dem Globalen Nachhaltigkeitsziel bis 2030 halbiert werden
Arbeitsschritte / Zeitplan	Konzeptentwicklung mit konkreten Maßnahmen für den öffentlichen Raum zur regionalen Umsetzung der "Nationalen Strategie zur Verringerung von Lebensmittelabfällen"
Kostenschätzung & Kofinanzierung	
Projektträger / Ansprechpartner	Reinhard Geffert, Porta Westfalica r.geffert@t-online.de 0571/70072